

Zurzeit leben 7.000.000.000 Menschen auf der Welt



Auf der Erde leben sieben Milliarden Menschen und täglich werden es fast 230.000 Menschen mehr. 7.000.000.000 Menschen, eine unvorstellbar große Zahl! Eine Milliarde, das sind tausend Millionen – diese Relation macht die schier endlose Zahl allerdings kaum greifbarer. Auch wenn wir uns die Anzahl der Menschen nicht vorstellen können, stellt sich durch die Dimension fast automatisch die Frage, wie viele Menschen unsere Erde tragen kann.

Die Antwort hängt ganz entscheidend davon ab, wie wir Menschen auf der Welt leben und wie wir mit unserem Planeten umgehen. Eine Welt, in der sieben Milliarden Deutsche oder Amerikaner lebten, wäre schon heute nicht mehr tragbar. Beispielsweise verbraucht jeder Deutsche rund 126 Liter Trinkwasser pro Tag und jeder US-Amerikaner fast 300 Liter, während der Pro-Kopf-Verbrauch in Tansania weniger als 30 Liter beträgt. Dieses Ungleichgewicht wird sich im Laufe der Zeit und bei wachsender Bevölkerung noch verstärken. Beispielsweise leben schon heute weltweit rund eine Milliarde Menschen ohne ausreichenden Zugang zu sauberem Trinkwasser. Bis 2025 wird sich diese Zahl voraussichtlich verdreifachen, denn immer

mehr Menschen müssen sich die bestehenden Ressourcen teilen. Das Bevölkerungswachstum findet dabei fast ausschließlich in Entwicklungsländern statt, also dort, wo die Armut am größten ist. Doch es wäre genug für alle da – der Mangel beruht zu einem ganz erheblichen Teil auf einem Verteilungsproblem. Aus diesem Grund dürfen wir uns nicht von großen Zahlen lähmen lassen, sondern müssen uns intensiv mit der Frage beschäftigen, was wir tun können, um unsere Welt besser und gerechter zu machen.

Fast ein Drittel des jährlichen Weltbevölkerungswachstums geht auf ungewollte Schwangerschaften in Entwicklungsländern zurück.

2011: 7 Mrd.

1999: 6 Mrd.

1987: 5 Mrd.

1974: 4 Mrd.

1960: 3 Mrd.

1804: 1 Milliarde Menschen

Entwicklung der Weltbevölkerung



Große Familien bedeuten in Afrika häufig großes Leid, denn es fehlt den Menschen sowohl an Nahrungsmitteln und Trinkwasser als auch an Bildung und Gesundheitsversorgung.

Jugendliche stärken – Zukunft gestalten

Viel zu viele Menschen müssen täglich um das Lebensnotwendige kämpfen. Besonders hart trifft es dabei die eine Milliarde Jugendlichen, die zumeist ohne Perspektive in Entwicklungsländern leben. Ihre Situation in den ärmsten Ländern der Welt ist alarmierend. Nach wie vor können 13 Prozent der jungen Leute zwischen 15 und 24 Jahren nicht lesen und schreiben. Die Hälfte aller HIV-Neuinfektionen weltweit tritt bei jungen Menschen der gleichen Altersklasse auf und nur jeder zweite Jugendliche in Entwicklungsländern weiß, wie das HI-Virus übertragen wird. Noch immer werden jedes Jahr etwa sieben Millionen Teenager in Entwicklungsländern ungewollt schwanger und etwa 70.000 Mädchen sterben an den Folgen dieser Schwangerschaft.

Viel zu leicht vergessen wir bei diesen Zahlen, dass hinter all den Statistiken Menschen, Schicksale und individuelle Lebensgeschichten stehen. Seit nunmehr 20 Jahren setzt sich die

Danke

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich, die unserem Aufruf für Äthiopien, Kenia und Tansania im August 2011 nachgekommen sind. Mehr als 22.000 Euro haben wir für unser integriertes Aufklärungs- und Ausbildungsprogramm erhalten. Vielen Dank für Ihre großzügige Unterstützung!

Zurzeit leben
 6 934 719 502
Menschen auf der Welt

Armut verhüten, bevor sie entsteht!

Die schnelle Weltbevölkerungswachstum verschärft die Armut in Entwicklungsländern.
 Nichts hilft mehr als die Stiftung Weltbevölkerung für Aufklärung und nachhaltige Familienplanung in Entwicklungsländern etc.

Helfen Sie mit!
 Spendenkonto 38 38 38 0
 Commerzbank Hannover
 BLZ 250 400 66

» www.weltbevölkerung.de

FRIST: Streng begrenzte Spendeaufrufe
 RBSSMANN, OPEL, UNICEF, WELTBEVÖLKERUNG

Ansicht von Vorder- und Rückseite der Weltbevölkerungsur.

Zurzeit leben
 6 934 719 502
Menschen auf der Welt

» Entwicklung der Weltbevölkerung

2011: 7 Mrd.
1999: 6 Mrd.
1987: 5 Mrd.
1974: 4 Mrd.
1960: 3 Mrd.
1927: 2 Mrd.

1804: 1 Milliarde Menschen

Fast ein Drittel der jährlichen Weltbevölkerungszunahme geht auf Jugendliche, insbesondere Mädchen in Entwicklungsländern zurück. Deshalb wird sich die Stiftung Weltbevölkerung für Aufklärung und nachhaltige Familienplanung in Entwicklungsländern einsetzen.

» www.weltbevölkerung.de

FRIST: Streng begrenzte Spendeaufrufe
 RBSSMANN, OPEL, UNICEF, WELTBEVÖLKERUNG

Stiftung Weltbevölkerung deshalb dafür ein, den Jugendlichen in Entwicklungsländern zu helfen, sich selbst aus der Armut zu befreien, und zeigt ihnen nachhaltig Perspektiven für eine bessere Zukunft auf. Die jungen Menschen sind der Schlüssel zur Entwicklung ihres Landes und spielen deshalb eine besondere Rolle in unseren Aufklärungsprojekten. Ohne sie ist kein Wandel und kein Ausbruch aus Armut und Ungleichheit möglich. Durch Aufklärung und Ausbildung versetzen wir die Jugendlichen in den Jugendklubs der Stiftung Weltbevölkerung in die Lage, Entscheidungen für sich und ihre Gemeinden treffen zu können. Denn nur, wenn die jungen Menschen sich vor HIV/Aids und ungewollten Schwangerschaften schützen können, erhalten sie die Möglichkeit, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen. Investitionen in die Jugendlichen helfen nicht nur den Einzelnen, sich aus der Armut zu befreien, sondern sie sind Investitionen in die Zukunft der ganzen Welt. Nur so kann etwas verändert und der Kreislauf von Armut, Bevölkerungswachstum und Ressourcenknappheit durchbrochen werden.

Bitte helfen Sie mit, diesen Kreislauf zu durchbrechen und die Welt nachhaltiger zu gestalten.

Einweihung der Weltbevölkerungsur in Hannover

Anlässlich der Geburt des siebenmilliardsten Menschen am 31. Oktober installiert die Stiftung Weltbevölkerung eine drei Meter hohe Weltbevölkerungsur in Hannovers Innenstadt. Am Freitag, den 28. Oktober, wird sie zwischen Kröpcke und dem Platz der Weltausstellung gemeinsam mit Bettina Wulff und Dirk Roßmann feierlich eingeweiht.

Mit einem Stand informiert die Stiftung am 28. und 31. Oktober über das Weltbevölkerungswachstum und ihr Engagement in Afrika. Dank der großzügigen Unterstützung durch verschiedene Unternehmen zielt die Uhr bis Januar die Innenstadt Hannovers und wird anschließend auf dem Rossmann-Firmengelände installiert.

Weitere Aktionen rund um den Tag der sieben Milliarden Menschen finden Sie unter www.weltbevoelkerung.de und bei [Facebook.com/DeutscheStiftungWeltbevoelkerung](https://www.facebook.com/DeutscheStiftungWeltbevoelkerung), oder folgen Sie uns bei [Twitter.com/die_dsw](https://twitter.com/die_dsw).



Eishockey-Benefizspiel

Dank der beeindruckenden Initiative unseres langjährigen Förderers Hartmut Frensel wird die Projektarbeit der Stiftung Weltbevölkerung erstmals mit einem Eishockey-Benefiz-Spiel unterstützt. Am 18. Dezember 2011 treten die DEG METRO STARS gegen die Adler Mannheim im ISS DOME Düsseldorf an. Der Erlös fließt in das Projekt „Direkt Uganda“, dem im Jahr 2008 von Hartmut Frensel gegründeten Förderprojekt zur Unterstützung unserer Aufklärungsarbeit in Uganda.

Eintrittskarten sind ab sofort bei der Stiftung Weltbevölkerung, im Internet unter www.direkt-uganda.de oder beim Deutschen Mittelstandsbund erhältlich. Wir freuen uns über eine Spende.



An Weihnachten Zukunft verschenken

Wieder ist ein Jahr vergangen und das Weihnachtsfest naht bereits mit großen Schritten. Wenn Ihnen noch die eine oder andere Geschenkidee fehlt, haben wir die Lösung: Verschenken Sie eine Perspektive für die Jugendlichen in Entwicklungsländern und tragen Sie auch an Weihnachten dazu bei, die Zukunft unserer Welt zu gestalten. Wenn Sie eine Spende an die Stiftung Weltbevölkerung verschenken möchten, stellen wir Ihnen gerne eine persönliche Spendenurkunde aus, die Sie dem Beschenkten symbolisch überreichen können. **So helfen Sie anderen – mit Ihrem Geschenk.**

In diesem Jahr haben unsere UnterstützerInnen erstmals die Möglichkeit, von der Stiftung Weltbevölkerung gestaltete Weihnachtskarten zu verschicken. Mit diesen weihnachtlichen Grüßen bereiten Sie nicht nur Ihrer Familie,



Ihren Freunden, Bekannten und Geschäftspartnern eine Freude, sondern machen gleichzeitig auf unser gemeinsames Engagement in Entwicklungsländern aufmerksam. Gegen eine Schutzgebühr von 50 Cent pro Stück senden wir Ihnen die gewünschte Anzahl der limitierten Weihnachtskarten zu.

Bitte richten Sie Ihre Anfrage an Elisabeth Voßhans-Bosbach, Telefon: 0511 9 43 73-13 oder E-Mail: elisabeth.vosshans@dsw-hannover.de.

Herausgeber
Deutsche Stiftung Weltbevölkerung (DSW)
Göttinger Chaussee 115, 30459 Hannover
Telefon: 05 11 9 43 73-0
Fax: 05 11 9 43 73-73
E-Mail: info@dsw-hannover.de
Internet: www.weltbevoelkerung.de

Redaktion Sina Rabe, Renate Bähr (V.i.S.d.P.)
Gestaltung Simone Schmidt, Hannover



UNFPA-Weltbevölkerungsbericht 2011

Sieben Milliarden Menschen und Möglichkeiten



Der aktuelle Weltbevölkerungsbericht des Bevölkerungsfonds der Vereinten Nationen (UNFPA) beschäftigt sich mit den Errungenschaften und Rückschlägen einer Welt von sieben Milliarden Menschen.

Deutsche Ausgabe
Hrsg.: Deutsche Stiftung Weltbevölkerung
128 Seiten, broschiert, Schutzgebühr: 2,50 Euro

Neue Studie zu Afrikas Entwicklungschancen



Gemeinsam mit dem Berlin-Institut für Bevölkerung und Entwicklung veröffentlichte die Stiftung Weltbevölkerung im September die Studie „Afrikas demografische Herausforderung“, bei der der Zusammenhang zwischen Bevölkerungswachstum und wirtschaftlicher Entwicklung untersucht wurde.

80 Seiten, broschiert

Beide Berichte können bei Anke Wendler, Telefon: 0511 9 43 73-32 oder E-Mail: anke.wendler@dsw-hannover.de bestellt und unter www.weltbevoelkerung.de heruntergeladen werden.

Galaabend zugunsten Jugendlicher in Afrika

Am Samstag, den 17. September 2011, begrüßte Alfred Biolek bereits zum vierten Mal in Folge fast 200 Gäste bei der Benefiz-Gala seiner Stiftung in Köln. Besonders durch die tatkräftige Unterstützung seiner prominenten Freunde – wie beispielsweise die wunderbare Moderation von Hildegard Krekel – wurde der Abend ein großartiger Erfolg! Der gesamte Erlös kommt den Aufklärungsprojekten der Stiftung Weltbevölkerung zugute, die Alfred Biolek mit seiner Treuhandstiftung unterstützt.



Alfred Biolek mit den Beiratsmitgliedern der Stiftung und Initiatoren des Abends, Sylvia von Metzler und Helge Achenbach.



Prominente Gäste (v.l.n.r.): Dominic Jeske, Nana Mouskouri, Sören Anders, Lotti Krekel, Harald Schmidt, Lea Linster, Siphwiwe McKenzie und Reiner Calmund.



Helfen Sie mit!

- 40 Euro helfen drei Paaren in Ostafrika, sich ein Jahr vor HIV/Aids und ungewollten Schwangerschaften zu schützen.
- 80 Euro helfen, einen Jugendlichen zum Jugendberater auszubilden.
- 200 Euro helfen, den Youth-Truck für einen Einsatz mit Verhütungsmitteln und Aufklärungsmaterial zu bestücken.

Wir bitten Sie herzlich, unterstützen Sie uns und helfen Sie mit Ihrer Spende den Jugendlichen in Ostafrika.



ALFRED BIOLEK STIFTUNG
Hilfe für Afrika

Gedruckt auf PEFC-zertifiziertem Papier – fördert die nachhaltige Waldbewirtschaftung